



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Gartenbau

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG)  
Strenzfelder Allee 22 ▪ 06406 Bernburg (Saale)

An die Medien

Öffentlichkeits-  
arbeit

## Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt beteiligt sich am Verbundprojekt „Säure<sup>+</sup> im Feld“

Bernburg, 26.05.2023

### ***Emissionen senken, Effizienz steigern – Ammoniakemissionen bei der Ausbringung organischer Dünger reduzieren!***

Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom:

Mein Zeichen: ÖA

Die Ansäuerung von Gülle und Gärresten ist kein neues Verfahren und wird in Dänemark und Norddeutschland bereits erfolgreich praktiziert. Durch die Gülleansäuerung können gasförmige Stickstoffverluste bei der Ausbringung wirksam gesenkt und die Nährstoffeffizienz erheblich gesteigert werden.

Bearbeitet von:

A. Grabow  
☎ (03471) 334 - 271

Mit dem Modell- und Demonstrationsvorhaben „**Ansäuerung von Gülle und Gärückständen während der Aufbringung in wachsende Bestände**“ soll nun der Einsatz und die Akzeptanz des Ansäuerungsverfahrens in ganz Deutschland erhöht werden.

E-Mail:  
Sybille.Richter@  
llg.mule.sachsen-anhalt.de

In acht Bundesländern wird das Verfahren der Gülleansäuerung unter Praxisbedingungen vorgestellt. Ziel ist es, den Lohnunternehmen und Landwirtschaftsbetrieben die positiven Effekte praxisnah aufzuzeigen sowie Hemmnisse hinsichtlich Umwelt- und Sicherheitsbedenken abzubauen.

In Sachsen-Anhalt wurden in Zusammenarbeit mit drei Demonstrationsbetrieben und einem Lohnunternehmen insgesamt fünf Feldversuche angelegt, um die Vorzüge der Ausbringung angesäuerter Wirtschaftsdünger nachvollziehbar darzustellen. Am **13. Juni 2023** findet der erste Feldtag zur Demonstration der Ansäuerungstechnik in Bergzow statt (Einladung s. Anlage).

Strenzfelder Allee 22  
06406 Bernburg (Saale)  
Telefon (03471) 334 - 0  
Telefax (03471) 334 - 105

Weitere Veranstaltungen folgen, in denen die Technik in Live-Vorführungen präsentiert wird und Informationen über Einsatzmöglichkeiten, Düngeplanung und Arbeitssicherheit ausgetauscht werden.

www.llg.sachsen-anhalt.de  
www.sachsen-anhalt.de

E-Mail:  
Poststelle@  
llg.mule.sachsen-anhalt.de

Das Projekt hat eine Laufzeit von September 2022 bis August 2025. Die Gesamtkoordination obliegt der Landwirtschaftskammer Niedersachsen und der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt  
Deutsche Bundesbank  
Filiale Magdeburg  
IBAN: DE2181000000081001500  
BIC: MARKDEF1810

Weitere Informationen zum Verbundprojekt und den Projektbeteiligten sind auf den Seiten der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung abrufbar.

[https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Ackerbaustrategie/Guelleansaeuerung/Guelleansaeuerung\\_node.html](https://www.ble.de/DE/Projektfoerderung/Foerderungen-Auftraege/Ackerbaustrategie/Guelleansaeuerung/Guelleansaeuerung_node.html)

Weitere Informationen unter:  
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau  
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau  
06406 Bernburg, Strenzfelder Allee 22  
[www.llg.sachsen-anhalt.de](http://www.llg.sachsen-anhalt.de)

Ansprechpartner: Alina Grabow  
[alina.grabow@llg.mule.sachsen-anhalt.de](mailto:alina.grabow@llg.mule.sachsen-anhalt.de)  
Tel. 03471 / 334 271



Foto: Ausbringung von Gärresten mit Schleppschuh und Ansäuerungstechnik in den wachsenden Weizenbestand (A. Grabow, LLG)